

**Kapitalismus heißt Krise.
Wohnraumknappheit:**



Wohnen ist ein Menschenrecht

Keine Rendite mit der Miete - Wohnraum vergesellschaften!

Die sich immer weiter zuspitzende Wirtschaftskrise führt zu Verunsicherung für die besitzende Klasse. Kapitalvermögen werden zunehmend in Betongold investiert, was schlussendlich zu vermehrter Spekulation und ungebremsten Mietsteigerungen führt. Ein Ende der steigenden Mieten ist somit bis jetzt nicht in Sicht. Die Konsequenzen, wie Armut, Verdrängung, Zwangsräumungen oder gar Wohnungslosigkeit, bedrohen viele Menschen. ImmobilieneigentümerInnen, die darauf setzen, steigende Rendite mit steigenden Mieteinnahmen zu sichern, gehören endlich enteignet. Es braucht gemeinnützigen Wohnraum, damit die tatsächlichen und angemessenen Bedürfnisse von immer mehr BewohnerInnen befriedigt werden.

Dazu werden wir uns zusammenschließen, in den Mietshäusern, im Stadtteil und in der ganzen Stadt.

Lasst uns weltweit dafür kämpfen, dass unser Grundbedürfnis endlich zum Menschenrecht wird.

Wir fordern: Wohnen für Menschen statt für Profite!

www.gemeinsamgegenkrise.tk

